

SONNENALLEE-TOUR-03-2026-2



Tour Title:

Die "Arabische Straße" Berlins

Tour Subtitle:

Politische Stadttour

Tour Date:

25. April 2026

Auf dieser gesellschaftspolitischen Stadttour begeben wir uns mit unserem Guide Mohammed Chahour, selbst ein Kind der Sonnenallee, auf Spurensuche der Geschichte und Gegenwart dieser Straße sowie der Menschen, die hier leben und arbeiten.

Preis

Normalpreis

25 €

Normalpreis

Ermäßigt

15 €

Ermäßigt

Content Left Column:

Four Blocks, Gazastreifen in Deutschland, little Damascus, No-Go-Gebiet: Platte Assoziationen zur Neuköllner Sonnenallee gibt es genug. Dabei lohnt eine differenzierte Auseinandersetzung mit der Straße, deren westlicher Part wie kaum ein anderer Ort in Deutschland als Arabisch gelesen wird. Ob Bäckereien, Friseure, Elektroläden, Hochzeitsgeschäfte, Schischa-Läden, Reiseagenturen oder Imbisse: Sie bieten ihre Produkte und Dienstleistungen auf Arabisch an.

Doch wie konnte diese Straße zu diesem belebten, arabisch geprägten kommerziellen Zentrum werden? Weshalb ließen sich Palästinenser*innen, Libanes*innen oder Syrer*innen zu verschiedenen Zeiten genau hier nieder? Mit welchen staatlichen Hindernissen waren sie dabei konfrontiert? Und was sind die aktuellen Herausforderungen der Sonnenallee?

Content Right Column:

Auf diese Fragen wird Mohammed Ali Chahour, der in Neukölln aufgewachsen ist und die Sonnenallee aus dem Effeff kennt, während seiner gesellschaftspolitischen Tour eingehen. Zudem werden wir uns mit problematischen Konzepten wie "Clankriminalität", der Geschichte der Rütli-Schule sowie Rassismus in Neukölln auseinandersetzen, und eventuell das eine oder andere Geschäft auf der Sonnenallee besuchen und mit den Shopbesitzern ins Gespräch kommen. Wir runden den Stadtrundgang auf der Weserstraße ab, die wie kaum ein anderer Ort für die Gentrifizierung Neuköllns steht.

Treffpunkt ist auf dem zentralen [Platz am Campus der Rütli-Schule \(Rütlistraße\)](#). Denkt daran euch warm anzuziehen!

Anmeldeschluss: 24.04.2026

